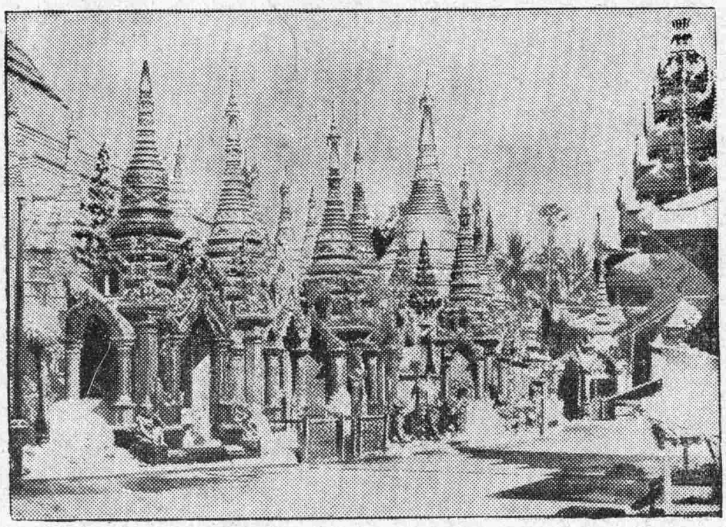
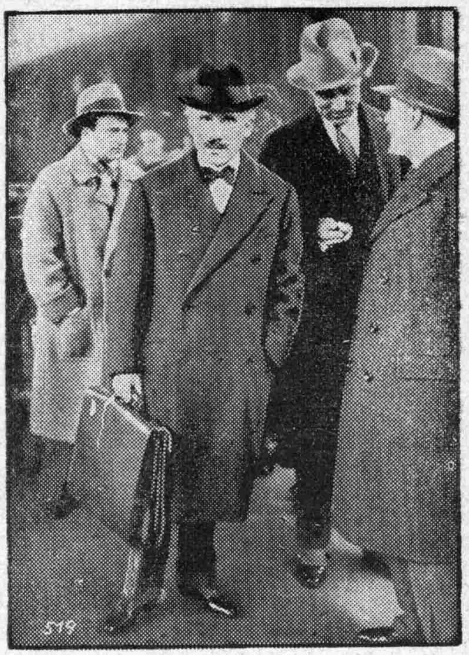


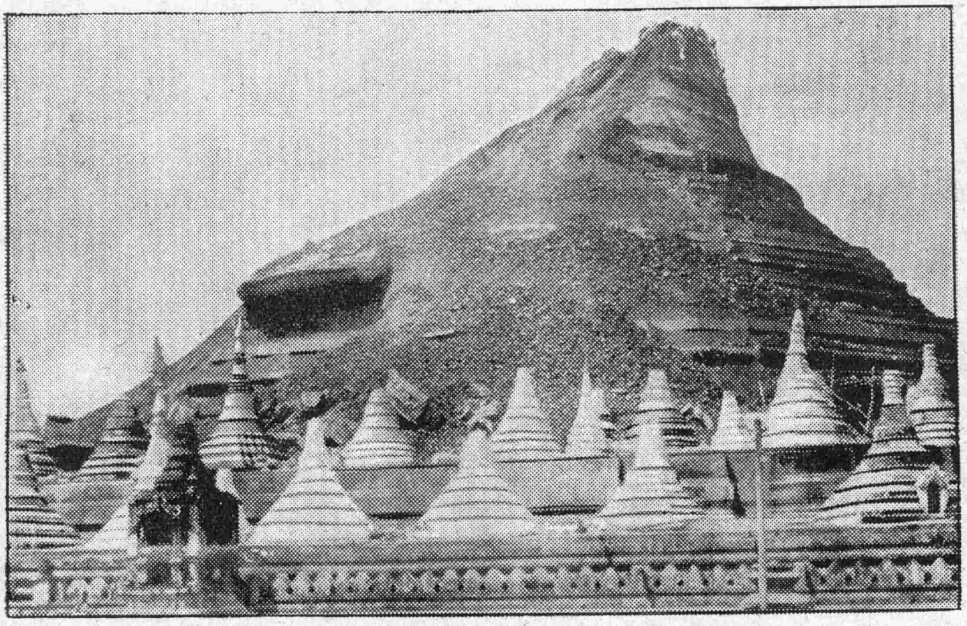
Die Erdbebenkatastrophe in der Pagodenstadt Pegu

Die englische Besitzung Birma in Hinter-Indien wurde von einem schweren Erdbeben heimgesucht. Besonders hart wurde die Stadt Pegu betroffen; auch Rangoon, die wichtigste Handelsstadt Birmas, hat schwer gelitten. — Unser Bild zeigt die berühmte goldene Pagode von Rangoon, das größte Heiligtum aller indochinesischen Länder, das bei dem Erdbeben erheblich beschädigt wurde.



Toscanini in Berlin

Der berühmte Dirigent der Mailänder Oper Arturo Toscanini leitete im Rahmen der Berliner Kunstwochen zwei Konzerte des New-Yorker Philharmonischen Orchesters. — Unser Bild zeigt Toscaninis Ankunft in Berlin.



Erdbeben in der Pagodenstadt Rangonn

Durch das furchtbare Erdbeben, das Anfang Mai große Teile der Provinz Birma in Hinter-Indien heimgesucht hat, wurde auch das berühmte buddhistische Heiligtum in Pegu, die 170 m hohe Shwo Dagon-Pagode, schwer beschädigt. — Unser Bild zeigt die Pagode nach dem Erdbeben.

Der junge Tagore in Berlin

Soumyendranath Tagore, der Neffe des großen indischen Dichters Rabindranath Tagore, ist in Berlin eingetroffen. Der junge Tagore ist Schriftsteller, daneben auch politisch tätig; er ist ein Anhänger Gandhis.